

**ANMELDEFORMULAR**  
 XII. GOLFTURNIER der AHK Polen 2019

**30.08.2019**, Schlesischer Golfclub (Śląski Klub Golfowy),  
 PL 41-100 Siemianowice Śląskie, Sowia Str. 14

<input type="checkbox"/> Mitglied der AHK Polen* <small>*bitte melden Sie maximal 2 Personen an;</small>	*kostenfrei
<input type="checkbox"/> Mitglied der AHK Polen <small>**die Teilnahme weiterer Gäste</small>	**150 PLN + 23% VAT/Pers.
<input type="checkbox"/> Nicht-Mitglied der AHK Polen	200 PLN + 23% VAT / Pers.
<input type="checkbox"/> Ich melde mich für das Turnier an.	<input type="checkbox"/> Mein HCP: <small>(bitte HCP-Bestätigung mitzubringen)</small>
<input type="checkbox"/> Ich melde mich für die Golfakademie an.	<input type="checkbox"/> Ich melde mich für Women's Cup an.
Vor- und Nachname:	
Firma:	
Anschrift:	
Steuer-ID:	
E-Mail & Tel.:	

Senden Sie uns bitte diese Anmeldung bis zum **26.08.2019** an [katowice@ahk.pl](mailto:katowice@ahk.pl). Zusätzliche Informationen bekommen Sie unter der Telefonnummer +48 32 238 71 46 oder +48 32 232 15 10.

Die Überweisungen tätigen Sie bitte **nach dem Erhalt einer VAT-Rechnung** auf das auf der Rechnung angegebene Konto:

Absagen der angemeldeten Personen können nur bis zum **26.08.2019** schriftlich an [katowice@ahk.pl](mailto:katowice@ahk.pl) kostenfrei berücksichtigt werden. Nach diesem Termin werden wir Sie **mit der entsprechenden Teilnahmegebühr** (Mitglieder der AHK Polen: 150 PLN netto, Nicht-Mitglieder: 200 PLN netto) belasten, **unabhängig davon, ob Ihre Teilnahme ursprünglich kostenpflichtig oder kostenfrei war.**

Während der Veranstaltung werden für die Zwecke der AHK Polen Bildaufnahmen gemacht, die auf der Webseite sowie in den sozialen Medien veröffentlicht werden.

Einverstanden

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift der anmeldenden Person

\_\_\_\_\_  
 Datum der Anmeldung

## Informationspflicht

1. Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer mit Sitz in Warszawa (00-246), ul. Miodowa 14, verantwortlich („der Verantwortliche“).
2. In den Angelegenheiten bezüglich Verarbeitung personenbezogener Daten, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Verantwortlichen per E-Mail: [rodo@ahk.pl](mailto:rodo@ahk.pl) auf.
3. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zwecke:
  - der Information über geplante Veranstaltungen, Konferenzen, Veröffentlichungen und zu sonstigen Marketingmaßnahmen, die aufgrund der freiwillig erfolgten Einwilligung erbracht werden (Art. 6 Abs. 1 Lit. a DSGVO);
  - der Vornahme auf Ihren Wunsch der Handlungen bezüglich der Prüfung des Vertrages über die Teilnahme an einer Konferenz, Veranstaltung oder Schulung (Art. 6 Abs. 1 Lit. b DSGVO);
  - Erfüllung durch den Verantwortlichen der Pflichten, die sich aus Rechtsvorschriften, darunter z.B. aus dem Rechnungslegungsgesetz oder aus dem Steuerrecht, ergeben (Art. 6 Abs. 1 Lit. c DSGVO).
4. Als Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können Unternehmen gelten, die die IT-Infrastruktur des Verantwortlichen liefern und betreiben; die Unternehmen, die bei der Veranstaltung oder Schulung organisatorisch vermitteln bzw. mitwirken; die Vertragspartner, die Dienstleistungen im Auftrag des Verantwortlichen erbringen; sowie die mit dem Verantwortlichen organisatorisch verbundenen Einheiten, darunter insbesondere Deutscher Industrie- und Handelskammertag.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden binnen 1 Jahres ab der Beendigung der Veranstaltung oder durch den Zeitraum von 10 Jahren ab der Beendigung der Schulung verarbeitet, oder zu den Fristen, die sich aus den allgemein geltenden Rechtsvorschriften ergeben. Im Bereich der mit der Einwilligung umfassten Daten – bis zum Zeitpunkt des Widerrufs der Einwilligung.
6. Ihnen steht das Recht auf: Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, auf Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit und das Widerspruchsrecht zu.
7. Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf aufgrund der Einwilligung verarbeiteten Daten.
8. Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einzulegen.
9. Die Angabe personenbezogener Daten erfolgt freiwillig, wobei aber die Nichtangabe mit der Unmöglichkeit einhergehen wird, an der Veranstaltung oder der Schulung teilzunehmen.